

Sommerlektüre: wie die Tabakindustrie uns manipuliert.

Mit dem bevorstehenden Sommer und den Ferien werden wir etwas mehr Zeit zur Verfügung haben um uns mit der Lektüre von interessanten Texten zu beschäftigen. Die Ferien werden dieses Jahr ja voraussichtlich in der Schweiz stattfinden, am Ufer eines Sees oder in den Bergen. Im Gegensatz zu den Schutzmasken, die uns vor Covid-19 schützen sollen, verschleiern die Rauchmasken der Tabak- und Nikotinindustrie die Sicht auf ihre Lobbytätigkeit. Dies ganz generell weltweit aber insbesondere auch in der Schweiz. Aus diesem Grund schlägt euch die Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz ein paar Titel als Sommerlektüre vor. Verschiedenen Texte sind auf Englisch, die Sommerlektüre ist damit auch eine gute Gelegenheit die Sprachkenntnisse aufzufrischen.



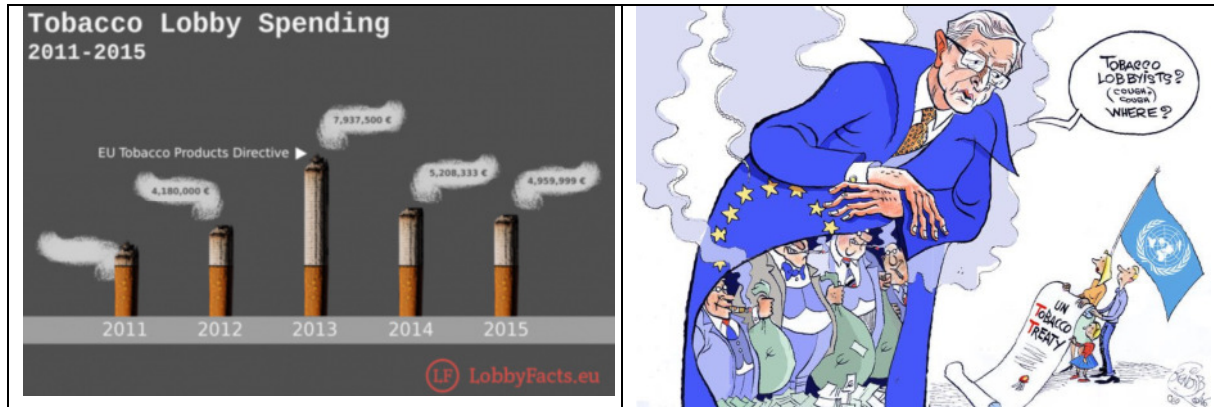
Judge. "The Deadly Cigarette." *[New York.]*
 Wisconsin, Nebraska and Indiana all make it a misdemeanor to sell cigarettes or to have them in one's possession. Let every other State do likewise.

Anti-smoking ad, 1905

Sarah Milov, **The Cigarette: A Political History** (2019): In ihrem neuen Buch beschreibt Milov die Entwicklung der Zigarette zum Sinnbild des amerikanischen Konsumverhalten in der Nachkriegszeit. Sie beschreibt wie ein langer Kampf zwischen Tabaklobby und der Tabakprävention der Zigarette zu ihrem heutigen Status verholfen hat. In diesem Rahmen geht sie auch auf die Versäumnisse des Staates ein und darauf, dass die Haltung und Meinungen der Wissenschaft und der Medizin eine untergeordnetere Rolle gespielt haben als bis heute angenommen.

Naomi Oreskes, Erik M. Conway: **Merchants of Doubt: How a Handful of Scientists Obscured the Truth on Issues from Tobacco Smoke to Global Warming**. Bloomsbury Press, (2010). Dieses Buch der beiden Wissenschaftshistoriker Oreskes und Conway, zeigt die Parallelen zwischen der Manipulation der Wissenschaft durch die Tabakindustrie und der angeblichen wissenschaftlichen Kontroverse zur Klimaerwärmung auf. Die Autoren belegen wie sogenannte Experten, welche aus ideologischen oder persönlichen Interesse gehandelt haben, die Fortschritte in der Politik verlangsamt haben. (Erhältlich auf Deutsch: Die Machiavellis der Wissenschaft: Das Netzwerk des Leugnens, auf Französisch: Les Marchands de doute, auf Italienisch: Mercanti di dubbi).

Jacques Olivier : **Les fabricants de cigarettes face à la question tabac et santé en Suisse (1962-2003)**, Dissertation, Lausanne, (2019). Für all jene, die sich an eine akademische Lektüre in Französisch wagen möchten schlagen wir die Dissertation von Jacques Oliver vor. Die Dissertation analysiert die Strategien und Taktiken welche von der Tabakindustrie zwischen 1962 (Rapport Smoking and health du Collège royal des médecins britanniques) und 2003 (Der Rahmenkonvention zur Tabakkontrolle FCTC) in der Schweiz eingesetzt wurden um die wichtigen Herausforderungen dieser Zeit zu meistern. Die Dissertation ist online verfügbar: https://serval.unil.ch/resource/serval:BIB_15A270E5990D.P001/REF



Stéphane Horel, **Lobbytomie, Comment les lobbies empoisonnent nos vies et la démocratie**, Ed. la Découverte, (2018). Die Lobby der Pestizide, die Tabaklobby, die Chemielobby, die Asbestlobby oder die Zuckerlobby. Wenn von Lobbies die Rede ist so erschienen diese häufig als abstrakte Fantasiewesen aus einem mysteriösen Land mit korrumpierenden Superkräften welche es ihnen ermöglichen Gesetze nach ihren Wünschen zu verändern. Dies obwohl die Firmen, welche das Lobbying betreiben nicht anonym sind und ihr Einfluss nicht magischer Natur ist. Die Führungskräfte dieser Firmen treffen ihre Entscheidungen in vollem Bewusstsein um die negativen Auswirkungen für die Gesundheit und/oder die Umwelt.

Simon Chapman. Public Health Advocacy and Tobacco Control : Making Smoking History, (2007). Chapman, der auf mehr als dreißig Jahre Forschungs- und Advocacy-Erfahrung zurückblicken kann, analysiert mit Humor und Engagement die öffentliche Gesundheit und die Advocacy-Arbeit zur Eindämmung des Tabakkonsums aus einer historischen, politischen und ethischen Perspektive, die auch heute noch uneingeschränkt relevant ist. Dieses Buch ist auch online verfügbar: <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/book/10.1002/9780470692479>

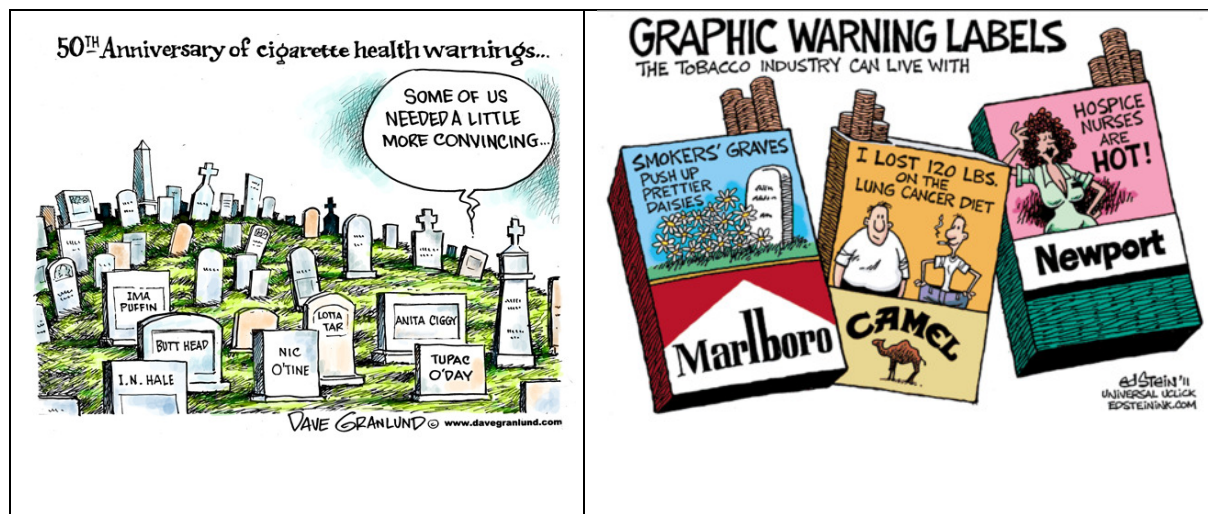
Pierre Boisserie (Autor) et Stéphane Brangier (Illustration), **Cigarettes, le dossier sans filtre**, Comic, (2019). Dieses Comicbuch ist eine Lektüre "ohne Filter", aber nicht "light". Es handelt sich um eine eingehende Untersuchung, die sich auf erwiesene Fakten stützt und die das Tabakgeschäft in all seinen Aspekten beleuchtet: historisch, wirtschaftlich, marketingtechnisch, medizinisch, politisch, umweltpolitisch usw. Dieses Dokument betrifft alle, Raucher/innen und Nichtraucher/-innen, die sich umfassend über das Tabakgeschäft informiert wollen. Ein Thema welches an Wichtigkeit gewonnen hat, insbesondere mit Hinblick auf die Gesundheit, wenn man bedenkt, dass in Frankreich jedes Jahr 78.000 Menschen an den Folgen des Rauchens sterben. Eine hoch politische Lektüre, jedoch nicht ohne Humor über ein Thema, das erstaunlicherweise noch nie in einem Comic behandelt wurde.

Janick Marina Schaufelbuehl, Gisela Hürlimann, Anja Rathmann-Lutz, André Mach (Hg.), **Lobbying. Die Vorräume der Macht – Les antichambres du pouvoir**, Chronos, 2016. Auch wenn sich das Buch nicht spezifisch auf die Tabaklobby eingeht, so ist es dennoch zentral für das Verständnis wie die Lobbies im Herzen der Schweizer Politik funktionieren. <https://www.chronos-verlag.ch/node/20909>

...und die Umwelt!

Im Rahmen einer Artikelserie zu Plastik hat das National Geographic einen Artikel zu den Umweltschädigungen durch Zigarettenstummeln, der Nummer 1 Quelle für giftige Plastikrückstände in Umwelt publiziert. Tik Root : **Cigarette butts are toxic plastic pollution. Should they be banned?**,

August 2019. <https://www.nationalgeographic.com/environment/2019/08/cigarettes-story-of-plastic/> Zum Artikel gibt es ein äusserst interessantes Video: https://www.youtube.com/watch?v=9wwz4_1P6P0



All jene, die auf ihrem Tablet lesen möchten weisen wir auf folgende Webseiten hin:

Tobacco Tactics : Die Webseite der Universität Bath (UK) ist eine hervorragende Quelle für die neusten Informationen zu den Tätigkeiten der Tabakindustrie weltweit: <https://tobaccotactics.org/>

The Bureau of Investigative Journalism unterhält Blog, welche verschiedenen Themen vertieft betrachtet werden. Hier befindet sich der Blog Smoke Screen, auf welchem Investigativ Journalisten sich der Ära von «Big Tobacco» annehmen. So zum Beispiel auch den Manipulationen der Industrie rund um die neuen Tabak- und Nikotinprodukte wie JUUL, IQOS etc.: <https://www.thebureauinvestigates.com/projects/smoke-screen>

Falls Sie noch nicht dazu gekommen sind haben Sie endlich die Chance den Artikel von Marie Maurisse «**Heisse Luft und schwarzer Rauch**» zu lesen. Mit welchem Maurisse den Public Eye Investigation Award gewonnen hat. Der Artikel ist in Französisch, Deutsch und Englisch vorhanden. In ihrem Artikel – von denen es leider in der heutigen Medienlandschaft zu wenige gibt – zeigt Maurisse auf, dass die Schweiz fast gleich viel Zigaretten exportiert wie Schokolade. Wobei es sich bei den Exporten nach Afrika um Zigaretten handelt welche aufgrund ihres Schadstoffgehalts weder in der Schweiz noch in Europa verkauft werden dürften: <https://stories.publiceye.ch/tabac/>

Die AT Schweiz wünscht einen schönen Sommer

Luciano Ruggia, Geschäftsführer, Juli 2020